

## Tower Automotive investiert (weiter) am Standort Zwickau

Tower Automotive investiert erneut am Standort Zwickau. Am vergangenen Freitag konnte die neue Warmumformanlage feierlich in Betrieb genommen werden. Die Fertigungslinie ist die erste dieser Art in der Unternehmensgruppe in Europa. Neben der europäischen Geschäftsführung des Automobilzulieferers nahmen zahlreiche Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft an der Einweihung teil, unter ihnen Sachsens Ministerpräsident Stanislaw Tillich, der Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft, Prof. Dr.-Ing. Reimund Neugebauer sowie Zwickaus Oberbürgermeisterin Dr. Pia Findeiß.

Die Warmumformung gehört zu den innovativen Technologien im Automobilbau, mit der deutliche Gewichtseinsparungen erreicht werden. Die Karosserieteile werden zunächst auf über 900 Grad Celsius erhitzt, dann in die Presse gelegt, geformt und schließlich rasch abgekühlt. Auf diese Weise entstehen dünne, aber zugleich sehr feste Bauteile. Aufgrund der großen Härte können diese nicht mehr herkömmlich bearbeitet werden. Geschnitten werden die Halbfertigteile daher mit hochmodernen Lasern.



© Konstantin istockphoto.com

Liebe Leserinnen und Leser,

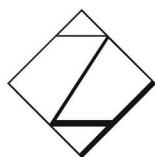
fröhliche Ostern sowie ein paar schöne und erholsame Tage im Kreise Ihrer Familie

wünscht Ihnen das Team der Wirtschaftsförderung Zwickau



Die Tower Automotive Presswerk Zwickau GmbH ging 1991 aus dem VEB Sachsenring hervor und gehört zu Tower International, einem der weltweit führenden Hersteller von Strukturkomponenten und Karosseriebaugruppen. In dem Werk in der Kopernikusstraße, in das der Konzern in den letzten fast 25 Jahren weit über 100 Millionen Euro investierte, arbeiten rund 400 Mitarbeiter. Zu den größten Kunden zählen Audi, BMW, Daimler, General Motors, Porsche, Skoda und Volkswagen. Der Umsatz belief sich 2014 auf fast 150 Millionen Euro. Die neue Anlage erhöht die Wettbewerbsfähigkeit des Zwickauer Werkes, wie dessen Leiter Dr. Edgar Knabe betont: „Nicht nur, dass wir die neueste Technologie hier am Standort haben, wir stärken damit unsere Position und schaffen neue Arbeitsplätze.“ Die neue Fertigungsstrecke ist nach Unternehmensangaben bereits zu fast 100% ausgelastet.





Westsächsische Hochschule Zwickau  
University of Applied Sciences

## Neuer Rekord: WHZ warb 2014 mehr Forschungseinnahmen ein als je zuvor

Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) haben im vergangenen Jahr ihren eigenen Rekord von 2012 übertroffen und insgesamt 8,62 Millionen Euro Drittmittel eingeworben.

Im Vergleich zum Vorjahr 2013 stiegen die Forschungs-Drittmittel um 20 Prozent. Der Anteil von industriefinanzierten Projekten beträgt 3,25 Millionen Euro – das ist mehr als ein Drittel der Gesamteinnahmen.

Mit den eingeworbenen Finanzmitteln kann die Hochschule mehr als 250 Mitarbeiter zur Bearbeitung der Forschungsprojekte finanzieren.

Die enorme Steigerung der Drittmiteleinnahmen begründet sich unter anderem in der zunehmenden Vernetzung der Hochschule mit der regionalen Wirtschaft, der steigenden Motivation der Professoren und Professorinnen, der wachsenden Anzahl wissenschaftlicher Mitarbeiter sowie Verbesserungen im Bereich der Labor- und Forschungsausstattungen der WHZ. „Damit behauptet die WHZ einmal mehr ihre Position im Spitzenfeld der forschungsstärksten Fachhochschulen Deutschlands“, so Prof. Dr.-Ing. Matthias Richter, Prorektor für Forschung und Wissenstransfer der WHZ.

### Kontakt und weitere Informationen

Prof. Dr.-Ing. Matthias Richter – Prorektor Forschung und Wissenstransfer  
Telefon: +49 (0)375 536-1030 bzw. -1460  
E-Mail: [matthias.richter@fh-zwickau.de](mailto:matthias.richter@fh-zwickau.de)

>>> Mehr zum Thema unter: [www.fh-zwickau.de](http://www.fh-zwickau.de)

## WHZ-Forschungsinformationssystem online

Die Westsächsische Hochschule Zwickau nutzt ab sofort ein neu erstelltes Online-Forschungsinformationssystem (FIS), um sich mit potentiellen Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft zu vernetzen. Unter [fis.fh-zwickau.de](http://fis.fh-zwickau.de) sind alle Informationen zu Forschungsprojekten, Veröffentlichungen, Vorträgen, Promotionen, wissenschaftlichen Veranstaltungen sowie zur Arbeit von WHZ-Forschern in wissenschaftlichen Gremien abrufbar. Das System enthält bislang Datensätze aus den vergangenen drei Jahren.

Als eine der forschungsstärksten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland kann durch dieses Forschungsinformationssystem (FIS) die Leistungsfähigkeit im Bereich Forschung noch deutlicher hervorgehoben werden. Das System wurde von Master-Absolventen der Fakultät Physikalische Technik/ Informatik entwickelt.

>>> Mehr zum Thema unter: [fis.fh-zwickau.de](http://fis.fh-zwickau.de)

## Zwickauer Traditions- Unternehmen zieht um!

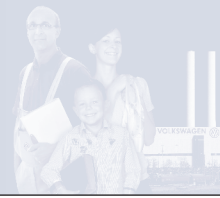


Mitte April eröffnet das vielen Zwickauern seit Jahrzehnten bekannte Friseurgeschäft „City-Coiffeur Hausteин“ am neuen Standort in der Hauptstraße 55.

1969 wagte Firmengründer Peter Hausteин mit der Übernahme eines Friseurgeschäfts in der Schumannstraße 6 den Schritt in die Selbständigkeit. 1995 wechselte die Firma in die damals frisch sanierten Geschäftsräume in der Inneren Plauenschen Straße 22. Den veränderten Rahmenbedingungen Rechnung tragend, wechselt das gut gehende Unternehmen nach nunmehr 20 Jahren mit dem erneuten Umzug nun in Räumlichkeiten, in denen bis Ende März ebenfalls ein traditionsreiches Friseurgeschäft ansässig war und bleibt damit der Zwickauer Innenstadt treu. Friseurmeisterin Doreen Göhler, die den Familienbetrieb seit dem Jahr 2009 führt, ist zuversichtlich, dass die zufriedene Stammkundschaft ihr und dem kleinen Team auch an den neuen Standort folgt und somit nicht zuletzt auch ein wenig zur Belebung der Hauptstraße beiträgt.

### Kontakt:

City-Coiffeur H A U S T E I N  
Friseurmeisterin Doreen Göhler  
Innere Plauensche Str. 22  
08056 Zwickau  
Telefon: 0375 215920  
Fax: 0375 2147771



## Die Wirtschaftsförderung wirbt vom 13. – 17. April 2015 auf der Hannover Messe für die Stadt und die Region



Die weltweit wichtigste Industriemesse steht in diesem Jahr unter dem Leitthema „Integrated Industry – Join the Network!“ – also dafür, dass die wesentlichen Herausforderungen von Industrie 4.0 – wie etwa allgemein gültige Standards für die Machine-to-Machine-Kommunikation, die Frage der Datensicherheit oder die Suche nach dem Geschäftsmodell der Zukunft – nur im Netzwerk zu bewältigen sind.

Auch die **Wirtschaftsförderungen der Stadt und des Landkreises Zwickau** nutzen wieder die weltweit größte Technologiemesse, um für die Region zu werben. Integriert ist der Auftritt in den Gemeinschaftsstand „Zuliefermarkt Sachsen“ der Industrie- und Handelskammer Chemnitz, der auf dieser Messe bereits zum 25. Mal organisiert wird.

Partner am Messestand sind in diesem Jahr die **Westächsische Hochschule Zwickau** vertreten durch den Arbeitskreis Integrierte Informationssysteme aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften unter Leitung von Prof. Dr. Tobias Teich sowie die FEZ Fahrzeugteile GmbH aus Werdau.

Die Hochschule stellt – passend zum Leitgedanken der Messe – ihren **Flat-Piloten** vor. Dabei handelt es sich um einen selbstentwickelten, multifunktionalen Single Board Computer zur herstellerübergreifenden Integration von Gebäudeautomationstechnik und einer einheitlichen Softwareplattform. Neben Energieeffizienz- und Sicherheitsfunktionen für Mensch und Wohnung erfüllt einer dieser Mini-PCs Steuerungsaufgaben in der Musterwohnung für altersgerechte Assistenzsysteme.

Durch die Anbindung gesundheitsfokussierter Technik konnten neue Funktionen (Vitaldatenerfassung, Erinnerungsfunktionen, Ereignis- und Notfallerkennung, ...) implementiert werden.



Wer sich vor Ort auf der Hannover Messe über die neuen Trends informieren möchte, kann dafür im Büro für Wirtschaftsförderung noch kostenlose Fachbesuchertickets erhalten. Sie finden unseren Messestand in **Halle 4, Stand F24/2 (8)**. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Besuchen Sie uns: Halle 4 Stand F24/2 (8)**

13.–17. April 2015 • Hannover • Germany

### Kontakt:

Angela Müller, Telefon: 0375 838006

E-Mail: [wirtschaftsfoerderung@zwickau.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@zwickau.de)

>>> Mehr zum Thema unter:

[www.hannovermesse.de](http://www.hannovermesse.de), [www.fh-zwickau.de](http://www.fh-zwickau.de)

## Vom 9. – 14. März 2015 fand die diesjährige Berufsorientierungsaktion „Woche der offenen Unternehmen“ statt.



Insgesamt **39** Zwickauer Unternehmen nahmen teil und stellten den interessierten Schülerinnen, Schülern und Eltern nicht nur ihre angebotenen Ausbildungsmöglichkeiten vor, sondern gaben Ihnen auch einen großzügigen Einblick in die Arbeitsabläufe ihres Unternehmens. In diesem Jahr wurden von den Zwickauer Unternehmen mehr als 100 Termine angeboten. Drei Termine hat das Büro für Wirtschaftsförderung begleitet.

Die Vorstellung der **KMS – Krauß, Mäckler, Schöffel – Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer** bot den Schülerinnen und Schülern nicht nur die oftmals als „tro-

cken“ bezeichnete Theorie, sondern auch einen spannenden Praxisfall, der zeigte worauf es bei der täglichen Arbeit von Rechtsfachangestellten ankommt.

Mit einem Kurzfilm stellte sich die **Barmer GEK** den Teilnehmern vor und präsentierte im Anschluss neben den Ausbildungsvoraussetzungen des Sozialversicherungskaufmanns noch die Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten im Unternehmen.

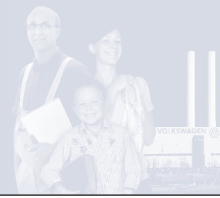
Bei der **Ilkazell Isoliertechnik GmbH** gab es für die Schülerinnen und Schüler eine umfassende Führung durch die verschiedenen Bereiche des Unternehmens (siehe Foto). Die Teilnehmer zeigten großes Interesse an den vielfältigen Einsatzmöglichkeiten eines Konstruktionsmechanikers.

Das Büro für Wirtschaftsförderung bedankt sich bei allen teilnehmenden Unternehmen.

>>> Mehr zum Thema unter:

[www.arbeit-im-landkreis-zwickau.de](http://www.arbeit-im-landkreis-zwickau.de)





## Neue Förderperiode des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gestartet

Im Jahr 2014 startete die neue Förderperiode des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) und des Europäischen Sozialfonds (ESF), welche sich bis 2020 erstrecken wird.

Die Stadt Zwickau plant in diesem Zusammenhang die Schaffung eines EFRE- und ESF-Fördergebietes. Das Gebiet soll großräumig die Bahnhofsvorstadt und den Schwanenteichpark umfassen (siehe Karte).

**EFRE und ESF fördern unterschiedliche Projekte und Träger:**

### 1. EFRE

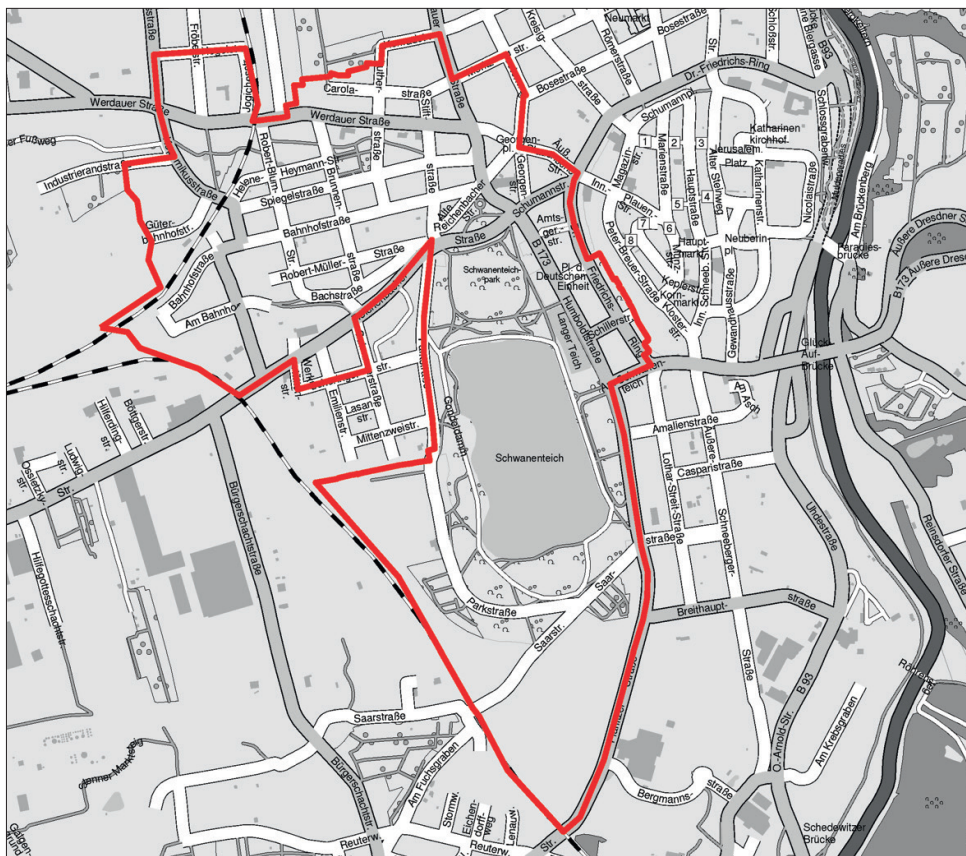
Das Handlungsfeld „Armutsbekämpfung“ richtet sich in dieser EFRE Förderperiode auch an lokale Wirtschaftsakteure. Gefördert werden „...Investive und nicht investive Maßnahmen, die der Sanierung sowie wirtschaftlichen und sozialen Belebung der geförderten Städte und Stadtquartiere dienen und damit zur Reduzierung der Abwanderung aus den benachteiligten Stadtquartieren beitragen. Hierzu gehören insbesondere: ...

b) Maßnahmen zur Belebung der lokalen Wirtschaft und des Geschäftsumfelds in den geförderten Stadtquartieren; hierzu zählen insbesondere Maßnahmen zur Verbesserung der Erwerbsperspektiven sowie der wirtschaftlichen Entwicklung, indem insbesondere lokal agierende Klein- und Kleinstunternehmen bei der Neuansiedlung im Quartier sowie bei Umbau-, Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen unterstützt werden.

c) Maßnahmen zur Inwertsetzung und Wiederaufbereitung der sanierten Brachflächen zu gewerblicher und/oder baulicher Nachnutzung in den geförderten Stadtquartieren....“

### 2. ESF

Schwerpunktmäßig wird der ESF in der neuen Förderperiode einen Beitrag zur **sozialen Eingliederung und Integration von sozial und am Arbeitsmarkt benachteiligten Menschen** in sozial benachteiligten Stadtgebieten in Beschäftigung durch **niedrigschwellige Vorhaben** leisten. Hauptzielgruppen des ESF sind benachteiligte Menschen, insbesondere Personen ohne Schul- und Berufsabschluss, Langzeitarbeitslose, Frauen und Erwerbstätige, Personen mit geringer Qualifikation oder geringen Einkommen, sowie Personen mit Migrationshintergrund oder in schwierigen Lebenslagen (z. B. Flüchtlinge) und natürlich deren Kinder. Es können Vorhaben zur Integration in das Arbeitsleben, wie beschäftigungswirksame Vorhaben für am Arbeitsmarkt benachteiligte Menschen, die durch Tätigkeiten und Aufgaben außerhalb traditioneller Erwerbsarbeit zum Erhalt und zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit beitragen, finanziell unterstützt werden. Möglich ist auch die Unterstützung von lokal agierenden Unternehmen, die einen Beitrag zur Beschäftigungsförderung, sozialen Integration oder Nahversorgung im Quartier leisten. Zum Beispiel durch Beratung und Netzwerkbildung oder Aktivitäten zur Verbesserung des Quartiers als Wirtschaftsstandort.



Die Förderung lohnt sich – gefördert werden in ESF bis zu 95 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben und Kosten. Die Zuwendung über EFRE erfolgt als nicht rückzahlbarer Zuschuss in Höhe von bis zu 80% der Bemessungsgrundlage.

### Ansprechpartner in der Stadtverwaltung Zwickau:

EFRE Virginia Gründel  
Telefon: 0375 836924  
Virginia.gruendel@zwickau.de

ESF Klaudia Kühn  
Telefon: 0375 836013  
Klaudia.Kuehn@Zwickau.de

Europa fördert Sachsen.



Europa fördert Sachsen.



## Energieeinsparung durch Gründung von Energieeffizienznetzwerken für mittelständische und große Unternehmen



Lernende Energie-Effizienz-Netzwerke (LEEN) bestehen aus etwa 10 bis 15 Unternehmen. Das Projekt setzt auf ein gemeinsames voneinander Lernen durch einen regelmäßigen Erfahrungsaustausch und eine zielorientierte bessere Nutzung von Energie in den teilnehmenden Betrieben. Ein spezielles Netzwerk-Managementsystem zum Aufbau und Betrieb unterstützt die Teilnehmer dabei: Ein Energieaudit zu Beginn, ein gemeinsam beschlossenes Ziel, regelmäßige durch einen Energieberater moderierte Treffen und ein jährliches Monitoring sind die Ecksteine des Ablaufs.

Initiiert werden die Netzwerke i.d.R. durch Akteure aus Institutionen mit Kontakten zu Industrie und Gewerbe und mit einer Vertrauensstellung aus Sicht dieser Betriebe (Beispiele sind Wirtschaftsförderungen der Städte oder Regionen, EVUs/ Stadtwerke, IHKS, Wirtschaftsplattformen, industriennahe Forschungsinstitute).

Die Gründung eines Netzwerkes stellt eine sehr kosteneffiziente Möglichkeit da, innerhalb der Industrie sowie dem Gewerbe Energieverbrauch und Emissionen zu reduzieren und Energiekosten zu senken: Die an Energieeffizienz-

Netzwerken teilnehmenden Unternehmen verbessern Ihre Energieeffizienz durchschnittlich mindestens doppelt so schnell wie der autonome Fortschritt in Industrie und Gewerbe.

Um über dieses erfolgreiche Instrument der Wirtschaft für die Wirtschaft intensiver zu informieren und Anreize für weitere Netzwerke zu setzen, fördert das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) mit dem Projekt „LEEN 100“ weitere 10 neue Netzwerke mit einer Anteilsvergütung (Förderung nach dem Windhundprinzip) sowie die Unterstützung der Initiierung und der Startphase für diese 10 und weitere 30 Netzwerke.

### Ansprechpartner in der Stadt Zwickau:

Michael Mühmel

Umweltbüro – Stadtverwaltung Zwickau

Telefon: 0375 83-3610, E-Mail: [Umwelt@Zwickau.de](mailto:Umwelt@Zwickau.de)

>>> Mehr zum Thema unter:

[www.energie-effizienz-netzwerke.de/een-de/index.php](http://www.energie-effizienz-netzwerke.de/een-de/index.php)

## Das Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes verstärkt sich – Bremer u-institut als neuer Projektträger

Das Kompetenzzentrum wurde im November 2009 von der Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung ins Leben gerufen. Neben kostenfreien Beratungen bundesweit organisiert es Veranstaltungen und Workshops mit dem Ziel, Erfahrungsaustausch und Kompetenztransfer innerhalb der Szene und darüber hinaus zu befördern.

Das u-institut arbeitet an den Schnittstellen zwischen klassischer Wirtschaft und Kultur- und Kreativwirtschaft, ist Trendradar und Trendvermittler. Ein Ziel dabei ist, die Kultur- und Kreativwirtschaft als Branche zu stärken und das Potenzial der hierin entstehenden Innovationen für andere Branchen nutzbar zu machen.

### Regionale Ansprechpartnerin

Nadine Weise – Regionalbüro Sachsen, Sachsen-Anhalt & Thüringen  
Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes  
Telefon: 0151 26467284  
E-Mail: [weise@kreativ-bund.de](mailto:weise@kreativ-bund.de)

### Sprechtag für Orientierungsberatungen ab März 2015 in Sachsen

- Dresden, Kulturzentrum Scheune e.V. – jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
- Leipzig, Stadteylladen Leipziger Westen – jeden Mittwoch
- Chemnitz, Weltecho – jeden 1. Donnerstag in einem geraden Monat

Die Orientierungsberatungen sind kostenfrei. Eine vorherige Terminvereinbarung ist allerdings erforderlich unter der bundesweiten Telefon: 030 346465300 oder per Mail an [weise@kreativ-bund.de](mailto:weise@kreativ-bund.de).





## Fachforum „Chemnitz 2020“ am 21. Mai 2015

Das „Chemnitz 2020 – Forum für Kooperation, Innovation & Netzwerke“ soll sich ab dem Frühjahr 2015 als Kommunikationsplattform und Ideenwerkstatt für mittelständische Unternehmensdienstleister aus Chemnitz und Umgebung etablieren. Das interdisziplinäre und branchenübergreifende Fachforum in der Messe Chemnitz wird damit zu einem Innovationsmotor für die Region.

Neben den Fachvorträgen „Innovationsmanagement im Mittelstand: Zukunft braucht Innovation!“, „Erfolgsfaktor Netzwerk: Gemeinsam innovativ!“ und „Zusammenarbeit der Generationen: Kooperation von Alt und Jung“ der Professur für Arbeitswissenschaft und Innovationsmanagement stehen eine Reihe weiterer Kurzpräsentationen sowie Interaktionen zwischen Ausstellern und Besuchern auf der umfangreichen Agenda von „Chemnitz 2020“. So fragt ein Referent „Ist IT-Sicherheit heute noch bezahlbar?“, während der andere über das Erfolgskonzept „Sharing Economie/Coworking“ berichtet.

Ein besonderes Highlight von „Chemnitz 2020“ ist die „Speed Connection“, die den Teilnehmern unter Anleitung des Moderators die Möglichkeit gibt, in kurzen Gesprächen in Kontakt zu treten und ihr Unternehmen zu präsentieren.

Hauptsächlich für studentische Besucher stehen Guides zur Verfügung, die auf Wunsch individuell die den Interessen und Stellengesuchen entsprechenden Aussteller herausuchen und den ersten Kontakt herstellen. Zudem erleichtern ein professioneller Bewerbungsbewertung und die Karrierewand die Kommunikation mit den potenziellen Arbeitgebern von morgen.

### Termin:

21. Mai 2015,  
von 9:00 – 16:00 Uhr

### Ort:

Messegelände Chemnitz,  
Foyer/ Halle



## Lange Nacht der Technik am 24. April 2015

Technik zum Anfassen, Forschung zum Erleben, Experimente zum Mitmachen: am **24. April von 18:00 – 1:00 Uhr** kommen in Zwickau Technikfans jedes Alters auf ihre Kosten. Das August Horch Museum und die Westsächsische Hochschule Zwickau (WHZ) veranstalten zum vierten Mal die „Lange Nacht der Technik“.

Die Hochschule wird dabei erstmals ihr Technikum in der Äußeren Schneeberger Straße öffnen. Dabei gibt es u. a. spannende Einblicke in die Maschinenhalle und in das hochmoderne Labor für Kraftfahrzeugelektronik. Im August Horch Museum können die Besucher u. a. den Sieger des Science-Slam-Wettbewerbs „Jugend präsentiert“ und Träger des „Goldenen Gehirns“, Denis le Plat, mit seinem E-Bobbycar live erleben. Für den passenden Rahmen sorgen Nachwuchsbands mit Live-Musik. Dazu gibt es leckere Cocktails und Grillspezialitäten.

Damit Besucher bequem zwischen beiden Einrichtungen pendeln können, gibt es einen kostenlosen Busshuttle zwischen dem Horch-Museum und dem Technikum der WHZ. Darüber hinaus verlängern die Städtischen Verkehrsbetriebe Zwickau (SVZ GmbH) erstmals und extra für die „Lange Nacht“ ihre Fahrtzeiten: die Straßenbahnlinien 3 und 4 sowie die anschließenden Nachtbusse werden die Nachtschwärmer sicher nach Hause bringen.

## MarketingForum entschlüsselt „Erfolgs-DNA“

Zum MarketingForum für Unternehmer und Führungskräfte lädt die IHK Regionalkammer Zwickau am **6. Mai 2015, 14:00 – 17:00 Uhr**, ins Haus der Sparkasse Zwickau (Crimmitschauer Straße 2) ein.

Top-Speaker Klaus Kobjoll und Sascha Kugler entschlüsseln mit dem Publikum die „Erfolgs-DNA von Unternehmen“. Statt klassischem Vortrag gibt es eine Praxisanleitung für mehr unternehmerischen Erfolg, Service-Qualität und Kundenzufriedenheit. Die Referenten verbinden eigene Geschichte mit Beispielen aus ihrer unternehmerischen Tätigkeit und bieten methodische Erfolgsansätze.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Veranstaltungspartner sind die Zwickauer Steuerkanzlei Ines Scholz sowie die Sparkasse Zwickau.

### Kontakt:

Kathrin Buschmann,  
Telefon: 0375 814-2110

The screenshot shows a web browser window with the URL [www.chemnitz.ihk24.de](http://www.chemnitz.ihk24.de). The page title is "06.05.2015: MarketingForum 'Erfolgs-DNA von Unternehmen' - Industrie- und Handelskammer Chemnitz". The main content area features a large image of a speaker at a podium and a text block that reads: "Zum MarketingForum für Unternehmer und Führungskräfte lädt die IHK Regionalkammer Zwickau am 6. Mai 2015, 14:00 – 17:00 Uhr, ins Haus der Sparkasse Zwickau (Crimmitschauer Straße 2) ein. Top-Speaker Klaus Kobjoll und Sascha Kugler entschlüsseln mit dem Publikum die „Erfolgs-DNA von Unternehmen“. Statt klassischem Vortrag gibt es eine Praxisanleitung für mehr unternehmerischen Erfolg, Service-Qualität und Kundenzufriedenheit. Die Referenten verbinden eigene Geschichte mit Beispielen aus ihrer unternehmerischen Tätigkeit und bieten methodische Erfolgsansätze. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Veranstaltungspartner sind die Zwickauer Steuerkanzlei Ines Scholz und die Sparkasse Zwickau." A sidebar on the right contains a "KONTAKT" section with a list of links: "IHK Chemnitz", "Region Chemnitz", "Region Ergebnisse", "Region Mittelsachsen", "Region Pläßen", and "Region Zwickau".

## Jetzt für den 7. Stadtlauf anmelden!

Fitness und Teamspirit können Unternehmen, Institutionen und Vereine wieder beim Sparkassen-Stadtlauf unter Beweis stellen. Dieser findet 2015 am Sonntag, dem 17. Mai statt. Einzelstarter und Mannschaften können sich noch bis Anfang Mai für den Event anmelden, an dem im vergangenen Jahr erstmal mehr als 1.000 Läuferinnen und Läufer teilgenommen hatten. Nachdem die Walker

und Nordic Walker auf ihre Runde gegangen sind, ist der BARMER GEK Firmen-, Vereins- und Familienlauf das erste Rennen des Tages. Vom Kornmarkt aus geht es auf die 4,2 km lange Strecke, die durch die Zwickauer Altstadt führt. Teilnehmen können Mannschaften mit vier Läufern. Neben reinen Männern- oder Frauenmannschaften sind auch Mixed-Teams mit mindestens zwei Frauen erlaubt.

## Termine für UnternehmerInnen in Zwickau

13. – 17. April 2015

### Hannover Messe 2015

mit Stand der Region Zwickau im Rahmen des Gemeinschaftsstand „Zuliefermarkt Sachsen“

15. April 2015, 15:00 Uhr

### Marketing-Club vor Ort: Volkswagen Sachsen GmbH

Glauchauer Straße 40, 08058 Zwickau, Informationen und Anmeldung unter: Marketing-Club Zwickau e. V. ([info@marketingclub-zwickau.de](mailto:info@marketingclub-zwickau.de))

16. April 2015, 17:00 Uhr

**BIC Technologiestammtisch** mit dem Thema „Innovationen in Holz, Textil & Klängen“  
Fakultät Angewandte Kunst Schneeberg der Westsächsischen Hochschule Zwickau, Goethestraße 1, 08289 Schneeberg, Informationen und Anmeldung unter: Heide Kunz, BIC Zwickau, [h.kunz@bic-zwickau.de](mailto:h.kunz@bic-zwickau.de)

18. April 2015, 9:00 – 13:00 Uhr

### Hochschulinformationstag an der Westsächsischen Hochschule Zwickau

Informationen unter: [www.fh-zwickau.de](http://www.fh-zwickau.de)

22. April 2015

### 5. Symposium Produktionstechnik – Innovativ und interdisziplinär

Westsächsische Hochschule Zwickau

Informationen und Anmeldung unter: [www.fh-zwickau.de/index.php?id=8580](http://www.fh-zwickau.de/index.php?id=8580)

23. April 2015

### Gewerbe & Kongress

Leipziger Messe – Messehaus, Informationen unter: <http://www.immobiliensmesse-leipzig.de/real-estate-mitteldeutschland/besucher/ueberblick/>

24. April 2015, 18:00 – 1:00 Uhr

**Lange Nacht der Technik** in der Westsächsischen Hochschule Zwickau, Campus Innenstadt und im August Horch Museum

20. Mai 2015, 18:00 Uhr

### Marketing-Club vor Ort: Stadtbibliothek Zwickau (Kornhaus)

Katharinenstraße 44A, 08056 Zwickau, Informationen und Anmeldung unter: Marketing-Club Zwickau e. V. ([info@marketingclub-zwickau.de](mailto:info@marketingclub-zwickau.de))

21. Mai 2015, 18:30 Uhr

### BIC Technologiestammtisch mit dem Thema „Gespeichertes Wissen“

Ratsschulbibliothek Zwickau, Lessingstraße 1, 08058 Zwickau, Informationen und Anmeldung unter: Heide Kunz, BIC Zwickau, [h.kunz@bic-zwickau.de](mailto:h.kunz@bic-zwickau.de)

>>> Weitere Veranstaltungsangebote in der Metropolregion Mitteldeutschland finden

Sie unter: <http://www.mitteldeutschland.com/de/service/kalender.html>

>>> Ihre Termine sind noch nicht dabei? Senden Sie uns eine Mail:

[wirtschaftsfoerderung@zwickau.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@zwickau.de)



Um 11.05 starten im Bambinilauf dann die jüngsten Teilnehmer. Im weiteren Programmablauf folgen ab 11.10 Uhr die BMW-Schülerläufe für die Altersklassen 7 – 11 Jahre über 1,4 km und die Altersklassen 12 – 15 über 2,8 km. Den Abschluss und zugleich Höhepunkt bildet ab 11.40 Uhr der Sparkassen-Hauptlauf über 10 km. Im Rahmen dieser Entscheidung wird es wiederum eine gesonderte Studentenwertung geben. Schriftliche Meldungen erfolgen bis 9. Mai 2015, online besteht bis 13. Mai die Möglichkeit teilzunehmen. Nachmeldungen können am Wettkampftag bis 9 Uhr vorgenommen werden. Veranstalter des Stadtlaufes ist in bewährter Form der SV Vorwärts Zwickau, der den Event gemeinsam mit der Stadt Zwickau und der Westsächsischen Hochschule vorbereitet.

Informationen zum 7. Zwickauer Sparkassen-Stadtlauf, sowie Ausschreibung, Streckenplan oder Link zur Online-Anmeldung sind unter [www.zwickau.de/stadtlauf](http://www.zwickau.de/stadtlauf) zu finden.

## Impressum

### Herausgeber:

Stadtverwaltung Zwickau –  
Büro für Wirtschaftsförderung  
[wirtschaftsfoerderung@zwickau.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@zwickau.de)

### Gestaltung und Satz:

Appelt Mediendesign GmbH  
[www.appelt-mediendesign.de](http://www.appelt-mediendesign.de)